Die Tiere im Sprachgebrauch [Fortsetzung]

Autor(en): **Hepp, J.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **37 (1943)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-926059

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Tiere im Sprachgebrauch.

Eigenschafts- und Tätigkeitswörter.

Aalglatt = glatt wie ein Aal, glatt wie ein Fisch, unfaßbar, geschmeidig (der Aal ist ein schlangenartiger, glatter Fisch).

Fuchsrot = rot wie ein Fuchs.

Fuchswild = sehr böse, sehr zornig, häßig.

Bockbeinig = mit steifen Beinen dastehen wie ein Bock oder eine Ziege.

Bärbeißig = zänkisch, grimmig, auffahrend, beißt gern wie ein Bär.

Mausetot = ganz tot.

Mäuschenstill = ganz still, wie ein Mäuschen, das Angst hat und sich nicht zu regen wagt.

Pudelnaß = ganz naß.

Pudelnärrisch = sehr närrisch, spaßhaft, drollig, possierlich, in hohem Grade lustig.

Saukalt, hundekalt = sehr kalt.

Rabenschwarz = ganz schwarz, schwarz wie ein Rabe.

Rehbraun = braun wie ein Reh.

Krebsrot = rot wie ein gekochter Krebs.

Vogelfrei = ungebunden, frei wie ein Vogel, geächtet; jeder macht mit ihm, was er will; er wird von niemandem geschützt.

Ochsen, büffeln = sich plagen, schwer und angestrengt arbeiten.

Mausen = Kleinigkeiten entwenden.

Wurmen; es wurmt ihn = er fühlt sich beleidigt; er ist verärgert; er hat Verdruß; der Kummer nagt an ihm wie der Wurm im Apfel.

Joh. Hepp.

Die Bedeutung Ihres Namens.

(Nachtrag vom 1. Juli 1942, Nr. 13, der „Gehörlosen-Zeitung".)

Adolf = von Ad|el und W|olf
Abraham = der Wohlgeborgene, Geschützte
Agnes = die Keusche
Alfons = der Adelige
Alfred = aelf = elf und red = Rat (angelsächsisch)
Alois = der Allweise
Arnold = der Herrscher, Adelige
Arthur = nach dem Sagenkönig Artus
Barbara = die Fremde, Unbekannte
Bernhard = der Starke, Kühne
Berthold = der Glänzende, Herrscher
Benedikt = der Gesegnete
Christian = der Fromme, Christ
Christoph = der Helfer
Daniel = Gott ist Richter
David = der Geliebte
Eduard, Edmund = der Besitzende, Schützende
Eckard = der Starke, Harte
Ella = Kurzwort von Elisabeth
Erwin = der Freund des Heeres
Eugen, Eugenie = der, die Wohlgeborene
Ferdinand, Fridolin = der Friedliche, Kühne
Gebhard = der Gebende, Kühne
Gerhard, Gertrud = der, die Speerstarke
Gustav = der Kämpfer, Führer
Georg = der Bauer, Landwirt
Gotfried, -helf, -lieb = der göttliche Schützer
Hedwig = die Streiterin, Kämpferin
Heinrich = der Reiche, Mächtige
Helene = die Glänzende, Schöne
Hermann = der Soldat (Heeresmann)
Hugo = der Geistliche, Fromme
Hulda = die Anmutige, Glückliche
Ida = Itis = Frau
Jeremia (biblisch) = Gott verwirft
Joseph = Gott fügt hinzu
Josua (biblisch) = Gott hilft
Jürg = von Georg
Katharina = die Reine
Kunigunde = die Kämpferin, Heldin
Martha = die Herrin
Martin = der Kriegsgott
Melchior = König des Lichtes (einer der drei heiligen Könige)
Lazarus = Gott hilft (oder geplagter Armer)
Leo = der Starke, Mächtige
Noha = der Ruhige, Stille
Otto, Ottilie = der, die Besitzende (Erbe, -in)
Oskar = der Gottesspieß
Oswald = Gott walte!
Paul, Paula = der, die Kleine
Philipp = der Pferdefreund
Regina = die Königin
Regula = die Heilige, Fromme
Richard = der Reiche, Mächtige
Robert = der Berühmte, Glänzende
Rosa = die Rose (Sinnbild der Freude)
Ruprecht (franz.) = von Robert
Salomo = der Friedensengel
Samuel = Gott hat es erhört
Sara = die Fürstin, Herrin
Sigmund = der siegreiche Schirmer
Sophie = die Kluge, Weise
Stephan = die Krone, der Kranz
Theophil = siehe Gottlieb
Theresia = die Angenehme, Gütige
Thomas = der Zwilling
Ulrich = der Reiche, Mächtige
Ursula = die kleine Bärin
Verena = die Scheue, Zurückgezogene
Veronika = die Siegbringerin

Robert Frei.